

# AUSSCHREIBUNG KREISMEISTERSCHAFTEN 2018

1. Die Meisterschaften des Kreis Echaz - Neckar beginnen am 18.10.2017 und enden am 18.02.2018. Die Siegerehrung findet am voraussichtlich am 10./11.03. 2018 oder 17./18.3. 2018 statt  
Die einzelnen Austragungstermine entnehmen Sie bitte der Tabelle auf Seite 11.

2. *Austragungsorte*

Entnehmen Sie bitte der Tabelle auf Seite 11.

3. *Wettkampfklassen im Sportjahr 2018 (1.1. - 31.12.)* – *OK = Olymp. Klassen* -- *Na = National*

	<u>Kl.-Nr.</u>	<u>Abk.</u>	<u>Klasse</u>	<u>Alter</u>	<u>Jahrgang</u>
<b>OK</b>	10	Män	Männerklasse	(21-40 Jahre)	1978 – 1997
<b>Na</b>	10	Herr	Herrenklasse 1	(21-40 Jahre)	1978 – 1997
<b>OK</b>	11	Frau	Frauenklasse	(21-40 Jahre)	1978 – 1997
<b>Na</b>	11	Dam	Damenklasse 1	(21-40 Jahre)	1978 – 1997
			Schüler 2 Lichtsysteme	(0 - 12)	2006 - 2018
	20/21	Schü 1	Schülerklasse 1	(10-14 Jahre)	2004 – 2008
	30/31	Jug	Jugendklasse	(15-16 Jahre)	2002 – 2003
<b>OK</b>	40/41	Jun A	Juniorenklasse A	(19-20 Jahre)	1998 – 1999
	42/43	Jun B	Juniorenklasse B	(17-18 Jahre)	1900 – 2001
	12	Alt	Herren 2	(41-50 Jahre)	1968 – 1977
	13	DAlt	Damen 2	(41-50 Jahre)	1968 – 1977
	14	Sen I	Herren 3	(51-60 Jahre)	1958 – 1967
	15	DSen I	Damen 3	(51-60 Jahre)	1958 – 1967
	16	Sen II	Herren 4	(ab 61 Jahre)	1957 und älter
	17	DSen II	Damen 4	(ab 61 Jahre)	1957 und älter
	90	KB mF	Körperbehind. mit Federbock	<b>je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur</b>	
	92	KB oF	Körperbehind. ohne Federbock	<b>in einer Klasse geschossen werden.</b>	
<b>Auflage</b>	70/71	Senioren 1	Sen A männlich/weiblich	51-60 Jahre	1958 – 1967
	72/73	Senioren 2	Sen A männlich/weiblich	61-65 Jahre	1953 – 1947
	74/75	Senioren 3	Sen C männlich/weiblich	66-70 Jahre	1948 - 1952
	76/77	Senioren 4	Senioren 4 Sen C	71-75	1943 - 1947
	78/79	Senioren 5	Senioren 5 Sen C	76- und älter	1942 und älter

Die Bogenschützen haben eigene Jahrgangs- und Klassenstufen. Unter Wettbewerbe/Klassen sind sie für Bogen Halle und FITA im Freien aufgeführt, ebenso für Feldbogen, die wieder eine andere Einteilung haben. Bitte Bogenreferentinnen fragen oder Download unter [www.bogeninfodienst.de](http://www.bogeninfodienst.de).

Die Schülerklasse C endet bei der BM, die Schülerklasse B endet bei der LM, die Schülerklasse A geht bis zur DM. Ein Schüler der Klasse B kann die Mannschaft der Klasse A nicht auffüllen.

**Schüler- und Jugendklassen sind in sich festgeschrieben.**

**Die Festschreibung der Jugendklasse entfällt, wenn hier kein Wettbewerb ausgeschrieben ist.**

**Schüler unter 12 Jahren (außer Bogen) benötigen zur KM 2017 eine Ausnahmegenehmigung (maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang), die dem Gesamtleiter der betr. Anlage im Original vorzulegen ist, sonst verfällt die zuvor erteilte Starterlaubnis.**

**Bei den DM erhalten Schüler mit Ausnahmegenehmigung Starterlaubnis bis einschl. Jg. 2008.**

**Bei den Großkaliber-Disziplinen sind Junioren/innen erst ab Jun.-Klasse A m/w startberechtigt!**

**Bei allen minderjährigen Schützen/innen muss die schriftliche Einverständniserklärung des Personensorgeberechtigten bei der BM im Original mitgeführt oder dieser selbst anwesend sein.**

**Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind nur startberechtigt, wenn sie SPO 0.7.4.1.3 erfüllen; die Zulassung des DSB ist vorzulegen.**

**Federausschlag des Federbocks in Klasse 90 (KB mF) gemäß SPO 10.3 = 35 mm.**

**Druckluft- und Gaskartuschen unter Punkt 13 auf Seite 8! Wird im Kreis nicht geprüft. Jeder ist für seine Kartusche selbst verantwortlich**

4. **Mannschaftsstärke und Mannschaftszusammensetzung**

in allen Klassen und Wettbewerben = 3 Teilnehmer. **Jun-Mann m-w nicht möglich, nur m oder w (Ausnahme Bogendisziplinen).** Jun A und B können eine Mannschaft bilden, jeweils m oder w. In den olymp. Wettbew. werden bei DM nur Jun-A-Mannschaften zugelassen.

**Sen-Mann nur m oder w, Ausnahme Auflage 1.11 LG, 1.31 ZiSt, 1.41 KK-50, 1.43 KK-50-ZF-CZ 1.44, 1.45.** Alters-, Dam-Alters-, Sen-Schützen m/w dürfen bei DM in olymp. Wettbew. der DM nach Regel 0.9.1 Einzel Männer/Frauen starten, wenn sie bei der LM das E-Limit für die DM erreichten und ihre Startbereitschaft erklärten. Sie dürfen ggf. im M- und E-Bewerb ihrer Klasse an der DM teilnehmen.

## 5. Wettbewerbe

- 1.10 Luftgewehr
- 1.11 Luftgewehr Auflage
- 1.20 Luftgewehr-Dreistellung
- 1.25 Luftgewehr 30 Schuss liegend
- 1.30 Zimmerstutzen
- 1.35 KK 100 Meter
- 1.31 Zimmerstutzen Auflage
- 1.40 KK 3 x 20 (Halbprogramm 3 x 10)
- 1.41 KK 50 Meter Auflage
- 1.42 KK 50 Meter Zielfernrohr Carl Zeiss
- 1.43 KK 50m Auflage
- 1.52 GK Standardgewehr 100 Meter (Dreistellungskampf)
- 1.58 Ordonnanzgewehr **Offene Visierung**
- 1.59 Ordonnanzgewehr **Geschlossene Visierung**
- 1.60 KK 3 x 40
- 1.80 KK Liegendkampf
- 1.92 GK 100 Meter liegend (10 Schuss)
- 1.97 GK Liegendkampf 100 Meter Intervall
- 2.10 Luftpistole
- 2.11 Luftpistole Auflage
- 2.16 Mehrschüssige Luftpistole
- 2.20 Freie Pistole
- 2.30 Schnellfeuerpistole
- 2.40 KK Sportpistole
- 2.42 KK Sportpistole Auflage 30 Schuss Präzision
- 2.45 Zentralfeuerpistole .30 /.38
- 2.53 Pistole 9mm
- 2.55 Revolver .357 Magnum
- 2.58 Revolver .44 Magnum
- 2.59 Pistole .45 ACP
- 2.60 Standardpistole
- 3.10 Flinte Trap
- 3.15 Flinte Doppeltrap
- 3.20 Flinte Skeet
- 4.10 Laufende Scheibe 10 Meter
- 4.15 Laufende Scheibe 10 Meter Mix
- 5.10 Armbrust 10 Meter
- 5.31 Armbrust National 30m
- 5.32 Armbrust Stern
- 7.10 Perkussionsgewehr 50 Meter
- 7.15 Perkussionsfreigewehr
- 7.20 Perkussionsdienstgewehr 100 Meter
- 7.40 Perkussionsrevolver
- 7.50 Perkussionspistole
- 9.35 Western Schießen

- 1.10 **Luftgewehr (DM olympisch männlich + weiblich)**  
Schüler/Jug: Einzel m/w getrennt; Mannschaft m/w je Klasse kombiniert.  
Jun A+B m/Jun A+B w.: E getrennt, M bis LM m oder w A+B gemischt; M bei DM nur Jun A.  
Män/Dam E - M nur bis LM. Alt/Sen/DAlt: E+M. Sen I+II E getr.; DM nur eine Sen-Kl. m/w getrennt. DSen I+II: nur Einzel; DSen können in DAlt-Mannschaft starten. KB: nur Einzel.
- 1.11 **Luftgewehr Auflageschießen nach SPO Teil 9 (30 Schuss, A+B stehend, C kann sitzend aufgelegt),**  
Sen A/DSen A, Sen B/DSen B, Sen C/DSen C: Einzel m/w getr., Mannschaft A m/w, BC m/w. **KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**
- 1.20 **Luftgewehr-Dreistellungskampf** - Schü/Jug: Einzel m/w getr., Mannschaft m/w je Klasse komb.
- 1.25 **Luftgewehr Liegend 30 Schuss** für Schüler und Jugendklasse, m und w und Mannschaft
- 1.30 **Zimmerstutzen**  
Jun B m, A w + B w Wertung bei Jun A m; Jun m in Herren-, Jun w in Damenklasse möglich.

Herr/Alt/Dam: Einzel und Mannschaft bis DM. DAlt E bis DM. DSen E bis LM, in Dam-M möglich.  
Sen I + II: Einzel m/w getr. bis LM, DM nur 1 Sen-Kl.. Sen in Alters-M. KB: nur Einzel bis DM.

- 1.31 **Zimmerstutzen Auflage nach SPO Teil 9 (30 Schuss, A+B stehend, C kann sitzend aufgelegt),**  
Sen A/DSen A, Sen B/DSen B, Sen C/DSen C: Einzel m/w getr., Mannschaft A m/w, BC m/w. **KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**
- 1.35 **KK 100 m**  
Jun B m, A w + B w Wertung bei Jun A m; Jun m in Herren-, Jun w in Damenklasse möglich.  
Herr/Alt/Dam: Einzel und Mannschaft bis DM. DAlt E bis DM. DSen E bis LM, in Dam-M möglich.  
Sen I + II: Einzel m/w getr. bis LM, DM nur 1 Sen-Kl. Sen in Alters-M. KB: nur Einzel bis DM.
- 1.36 **KK Gewehr mit Diopter 100m Auflage in Klassen 70-75; Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen!**
- 1.40 **KK-Sportgewehr (Halbprogramm 3 x 10) - (DM olympisch weiblich)**  
Jug: E m/w getr., komb. M bis DM. **Kein Start in Jun-M.** Jun A+B m/Jun A+B w.: E getr., M bis LM m oder w A+B gem.; **DM Jun A w olymp. E+M**, Jun A/B m gemischt.  
Herr/Alt: EM. **Dam: EM olymp. bei DM.** DAlt: EM bis DM. DSen: nur E bis LM, in M DAlt möglich.  
Sen I + II: E getr., M komb. nur BM; Sen in Alt-M mögl. **Sen LM 60 Sch., bis DM E; DM in Alt-M.**
- 1.41 **KK-Sportgewehr Auflage SPO Teil 9 (30 Schuss, A+B stehend, C kann sitzend aufgelegt),**  
Sen A/DSen A, Sen B/DSen B, Sen C/DSen C: Einzel m/w getr., Mannschaft A m/w, BC m/w. **KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**
- 1.42 **KK 50-m-Zielfernrohr Carl Zeiss (KK-Scheibe 50 m) - Herrenklasse**  
Siehe Gewehrtabelle 1.42 – SPO 2014
- 1.43 **KK 50-m-Zielfernrohr Carl Zeiss Auflage nach SPO 9 (KK-Scheibe 50 m) – Senioren A, B, C m/w**  
Siehe Gewehrtabelle 1.43 – Wertung in Kl. 70-75; **Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen!**
- 1.44 **KK 100m Zielfernrohr Carl Zeiss Auflage in Klasse 70-75; Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen!**
- 1.50 **GK-Standardgewehr 300 m – Allg. Klasse Einzel (ab Jun A m/w)**

1.58.O / 1.59.G **Ordonnanzgewehr\* (ab Jun A m/w) (DSB-Ordonnanzgewehr-Wettbewerb – Regel-Nr. 1.7ff)**  
O = offene Visierung – G = geschlossene Visierung – siehe Wettbewerbe WSV Württ. Meisterschaften 2015; dazu Anhang Änderung DSB-SPO vom 5.10.2014 mit Anlage Visierungen Ordonnanzgewehr

\* Die Wettbewerbsnummern werden vom Landesverband zur Weitermeldung an den DSB (DM 2015) in 1.58.O OrdGew mit »Offener Visierung«, 1.58 G OrdGew mit »Geschlossener Visierung« umgeschrieben.

#### **Wertung SPO 1.7.5**

Ergebnisgleichheit Vorkampf  
Störungen  
Bekleidung  
Klassen  
Rangliste

#### **Zentrumswertung wie Vorderlader**

nach SpO Regel 0.12.1.  
während der regulären Schießzeit behoben werden. Keine Zeitverlängerung.  
Schießbekleidung seit 2012 wieder erlaubt  
Herren-, Alters-, Damenklasse (ab Jun A m/w).  
Einzelwertung in allen 3 Klassen; Mannschaftswertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; beliebig viele Mannschaften je Verein.

#### **Gebräuchliche Loch- und Feinvisierungen:**

Hersteller	Modell	Kaliber
US-Springfield	1903A3	.30-06
Enfield	P-14	.303 British
US Enfield	P-17	.30-06
MAS	1936	7,5 mm franz.
MAS	1936 CR 39	7,5 mm franz.
MAS	1936/51	7,5 mm franz.
FR-8		.308 Winch.
Enfield	1 Mk. 5	.303 British
Enfield	4 Mk. 1	.303 British
Enfield	5 Mk. 1	.303 British

#### **Feinvisiere für Swedenmauser**

M 38 wird als Originalvisier eingesetzt und ist höhenverstellbar.

M 55 Originalvisier muss entfernt werden und wird durch Feinvisier M 55 ersetzt.

(höhenverstellbar)

M 58 Originalvisier muss entfernt werden und wird durch Feinvisier M 58 ersetzt. (höhen- und seitenverstellbar).

Gemäß TK Kommission des DSB sind auch Pramm- und Söderin-Diopter zugelassen

- 1.60 **KK-3 x 40 Schuss - (DM olympisch männlich)**  
Männer: E + M. Jun A+B: E männl. getr., M bis LM A+B m gemischt, M bei DM nur Jun A.
- 1.70 **GK-Freigewehr 300 m – Allg. Klasse Einzel (ab Jun A m).**
- 1.80 **KK-Liegendkampf 50 m (Engl. Match) - (DM olympisch männlich)**  
Jug: E m/w getrennt, Mannschaft kombiniert bis DM. **Kein Start in Jun-Mannschaften.**

Jun A+B m/Jun A+B w: E getr., M bis LM m oder w gem.; **DM Jun A m olymp.**, Jun A/B w gem.  
**Män: E + M olympisch**; Alt/Dam/DAlt: Einzel und Mannschaft bis DM. DAlt nicht in Dam-M.  
 DSen I+II: nur Einzel, DSen können in DAlt-M starten.  
 Sen I + II: Einzel getrennt, komb. Mannschaft. **Ab LM bis DM nur eine Sen-Klasse Einzel!**  
 Sen können in Mannschaften der Altersklasse starten.

#### 1.90 GK-Liegendkampf 300 m

Herr E+M, Frau E+M (ab Jun A m/w), (Frauen Sportgewehr 1.59); Alt E bis LM.

### Wettbewerbe gehen bis zur Bezirksmeisterschaft Großkaliber (zugelassen ab Jun A m/w)

#### 1.52 GK-Standardgewehr 100 m (Dreistellungskampf)

Programm	30 Wertungsschuss, davon 10 Kniend, 10 Liegend, 10 Stehend, Nur Originaltragriemen, muss mit beiden Enden an der Waffe befestigt sein, im Kniend- und Liegendanschlag. Darf um den die Waffe haltenden Arm geschlungen werden, Fixierung nicht an Bekleidung.
Probeschießen	vor jed. Anschlagsart max. 5 Schuss. Es darf nur 1 Patrone geladen werden.
Waffen	Repetiergewehre oder auf Einzellader umgebaute Gewehre, die bis einschl. 31.12.63 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Nachweis Originaltreue obliegt dem Schützen.
Münd.-Bremsen/Laufbeschwer.	<b>nicht gestattet.</b>
Magazin	Es darf nur 1 Magazin verwendet werden.
Waffengewicht	entsprechend der Ordonnanzausführung, keine Zusatzgewichte.
<b>Abzugswiderstand</b>	<b>mind. 1500 Gramm. davon ausgenommen Schmidt Rubin K31 bauartbedingt min.1300 Gramm..</b> <b>Originalvisierung, Lochvisierungen modifiziert für das 100m schießen ( Durchmesser kleiner als Original Ordonanz und Feinvisiere) Zielfernrohr unzulässig</b>
Munition	alle ZFP bis Kaliber 8 mm.
Visierung	entsprechend Wettbewerb 1.92
Schießzeit	Gesamtzeit 75 Minuten.
Schusszahl/Scheiben	10 Schuss je Wettkampfscheibe. Wettkampfscheiben 100 m.
<b>Qualifikation</b>	<b>KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich.</b>
Klassen	Herrn-, Alters-, Damenklasse.
Wertung	Einzel in allen 3 Klassen; Mannschaft 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; <b>Bei weniger als 5 Schützen je Klasse erfolgt Wertung in Allg. Klasse!</b>
Ergebnisgleichheit	nach SpO Regel <b>0.12.1.</b>
Störungen	sind während der regulären Schießzeit zu beheben. Keine Zeitverlängerung.
Wechsel der Waffe	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit <b>kontrollierter</b> Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!

#### 1.92 GK 100 m Liegend

Programm	10 Wertungsschüsse, max. 3 Probeschüsse auf extra Scheibe oder Spiegel; die Probeschüsse können, müssen nicht abgegeben werden.
<b>Waffen entspr. SPO 1.58</b>	Repetiergewehre, die bis einschl. 31.12.1963 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Nachweis Originaltreue durch Schützen. Unterhebelrepetierer und Halbautomaten nicht zugelassen. Mehrlader als Einzellader zu verwenden.
Münd.-Bremsen/Laufbeschwer.	<b>nicht gestattet.</b>
Waffengewicht	entsprechend der Ordonnanzausführung, keine Zusatzgewichte.
<b>Abzugswiderstand</b>	<b>mind. 1500 Gramm.</b>
<b>Munition</b>	<b>alle ZFP bis Kaliber 8 mm. davon ausgenommen Schmidt Rubin K31 bauartbedingt min.1300 Gramm..</b>
Visierung	Originalvisierung, Lochvisierungen modifiziert für das 100m schießen (Durchmesser kleiner als Original Ordonanz) und Feinvisiere) <b>Zielfernrohr unzulässig.</b>
Anschlagsart	Liegend aufgelegt; Gewehr-/Tragriemen darf nicht verwendet werden.
Schießzeit - Scheiben	<b>20 Minuten</b> ; Wettkampfspiegel 100 m.
<b>Qualifikation</b>	<b>KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich;</b>
Klassen	Herrn-, Alters-, Senioren-, Damen-, Damen-Altersklasse
<b>Wertung</b>	10 Wertungsschüsse ( <b>Änderung: Keine Zentrumswertung</b> ), Einzelwertung in allen 5 Klassen; Mannschaften 3 Schützen ohne Klassenunterteilung. beliebig viele Mannschaften je Verein;
Ergebnisgleichheit	nach Mouchen, dann nach SpO Regel <b>7.7.5.1.</b>
Störungen	sind während der regulären Schießzeit zu beheben. Keine Zeitverlängerung.
Wechsel der Waffe	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit <b>kontrollierter</b> Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!

#### 1.97 GK-Liegendkampf 100 m Intervall

Programm	30 Wertungsschuss Liegend in 6 Serien zu je 5 Schuss.
Waffen	Es sind nur Mehr- und Einzellader- zugelassen, <b>keine Selbstladegewehre.</b>
Mündungsbremsen/Laufbeschwerungen	nicht gestattet.
Magazin	Es darf nur 1 Magazin verwendet werden.
<b>Munition</b>	<b>alle ZFP bis Kaliber 8 mm.</b>

Visierung	entsprechend Wettbewerb 1.92 <b>Offene oder geschlossene Visierung Zielfernrohr unzulässig</b>
Anschlagsart	Liegend aufgelegt;
<b>Abzugswiderstand</b>	<b>mind. 1500 Gramm.</b>
Schießzeit	Intervallschießen wie folgt: 1., 3., 5. Serie: 5 Schuss in 4 min; <b>Zeitmessung beginnt sofort.</b> 2., 4., 6. Serie: 5 Schuss in 1 min; <b>Zeitmessung beginnt nach 1. Schuss.</b> Probeschießen: vor der 1. Serie 5 Schuss in 4 Minuten
Schusszahl je Scheibe	5 Wettkampfschuss.
Scheiben	Wettkampfspiegel 100 m.
<b>Qualifikation</b>	<b>KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich.</b>
Klassen	<b>Herren-</b> , Alters-, Damenklasse.
Wertung	E-Wertung in 3 Klassen; M-Wertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; <b>Bei weniger als 5 Schützen je Klasse erfolgt Wertung in Allg. Klasse!</b> nach SpO Regel <b>0.12.1/0.12.2.</b>
Ergebnisgleichheit	BM-Abzeichen Einzel je Klasse in Gold, Silber, Bronze für Rang 1, 2, 3;
Auszeichnung	Mannschaften 1-3 Urkunden, jedoch keine Meisterschaftsabzeichen.
Störungen	müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht möglich. Wiederholung <b>je einmal</b> in einem 4-Min.-DG und 1-Min.-DG. Bei anerkannten Störungen nach <b>SpO 2.8.2, Abs.1.</b>
Wechsel der Waffe	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit <b>kontrollierter</b> Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!

2.10 *Luftpistole (Mehrlader nur als Einzellader!) - (DM olymp. männl./weibl.) **Abz.-Widerst. ≥ 500 g***

Schüler/Jug: Einzel m/w getrennt; Mannschaft m/w je Klasse komb.

Jun A+B m/Jun A+B w: E getrennt, M bis LM m oder w A+B gemischt; **DM Jun A m/w olymp. Män/ Frau E olymp.**, M nur bis LM. Alt/DAlt: E+M bis DM. Sen I+II E getr.; DM nur eine Sen m E; DSen: nur E bis DM und nur eine Sen w; Sen können in Alt-/DSen in DAlt-Mannschaft starten.

2.11 *Luftpistole Auflage (30 Schuss, 1+2 stehend, 2, 4, 5 kann sitzend mit Hocker) **Abz.-Widerst. ≥ 500 g***

(Pistole wie bei 2.10 incl. Griff) **Auflagen SPO Teil 9! Anschlag einhändig (SPO 2.1.1), Auflage darf nicht berührt werden; Laden = Waffe Richtung Kugelfang; Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**

Ergebnisgleichheit 1-6 E: **SPO 9.4.1.1-9.4.1.4; M 1-3: SPO 0.12.2.**

**Mannschaft: Senioren 1 und 2 zusammen 3,4 und 5 zusammen**

2.16 *Mehrschüssige Luftpistole **Abz.-Widerst. ≥ 500 g***

Schüler 30 Schuss = 6 x 5 Schuss in je 10 Sekunden, Klappscheibe 59,5 mm Ø,

Jugend 60 Schuss = 12 x 5 Schuss in je 10 Sekunden, Klappscheibe 59,5 mm Ø,

Probe auf steh. Scheibe 10 m in 150 sec vor Beginn des WK. Durchführung entspr. SpO **2.12 (2.16 ff).**

*Ergebnisgleichheit innerhalb der ersten 3 Plätze:*

*1 Probeserie à 5 Schuss, 1 Stechserie à 5 Schuss; Fortsetzung mit je 1 Stechserie, bis Unterschied.*

2.20 *50 m Pistole - (DM olympisch: **Män/Jun A m**) **neu ab 2018 Frauen***

Jug m, Einzel nur bis LM; Jun A+B m: E+M. M bis LM Jun A+B gem., **M bei DM nur A.**

Män+Alt: je E + M bis DM. Sen I+II: E nicht getr., nur bis BM, können in M Alt. Damen: E nur bis BM.

2.30 *25 m Schnellfeuerpistole (Ausw. am Stand) - (DM olympisch: **Män/Jun A m**) **neu ab 2018 Frauen***  
**Abz.-Widerst ≥ 1000 g**

Jug m, Einzel nur bis BM; je 30 Schuss in 8/6 sec.; Jun A+B m: E+M. M bis LM Jun A+B gem.,

**M bei DM nur A.** Män: E + M. Alt: E bis DM, M nur bis BM. Können in M Männerklasse starten.

Sen I+II: E nicht getrennt, nur bis BM, können in M der Alters- bzw. Männerklasse starten.

2.40 *25 m Pistole (Ausw. Präz.+Duell a. Stand) - (DM olymp. **Frau/Jun A w**) **Abz.-Widerst ≥ 1000 g***

**Jug m/w E + M bis DM:** 15 Präz./15 Duell. Kein Start bei Jun.

Jun A+B: E m/w getrennt, M männl. nur bis LM. Jun A m können in Schützen-Mannschaft.

**Jun A w E+M bei DM olympisch**, Jun B w nur E. Jun A m bei DM nur E, M nur bis LM.

**Herr/Alt:** E + M. - **Frau: E + M olymp. bei DM.** Sen E bis DM, I + II nur bis BM E getr., komb. M nur bis BM. Sen m dürfen in Alters-M starten. DAlt: nur E bis DM. DAlt können in Dam-M starten.

2.42 *25m Pistole Auflage 30 Schuss Präzision. Auflage wie Luftpistole. m und w.*  
Mannschaften Sen A und B m und w zusammen

*25 m Zentralfeuerpistole (.30-.38) - (Ausw. Präz. + Duell am Stand) **Abz.-Widerst ≥ 1000 g.***

Herren+ **HerrAlt-** E bis DM, M allg. Klasse bis DM / **Kaliberbeschränkung beachten!**

2.53-2.59 *25 m Pistole/Revolver (Ausw. Präz.+Duell am Stand) **Abz.-Widerst ≥ 1000 g***

Waffen / Kaliber Pistolen und Revolver nach Wertungsklassen.

Klassen (ab Jun A m/w) **Herr/Alt Einzel bis DM, M = Allg. Klasse**, Damen nur bis BM, DAlt in Alt.

Rangliste Einzelwertung in allen 3 Klassen; Mannschaftswertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; beliebig viele Mannschaften je Verein.

Münd.-Bremsen/Zielhilfsmittel **nicht gestattet.**

Magazin-/Trommelkapazität mindestens 5 Patronen.

Lauflänge	<b>Pistolentabelle SpO Teil 2/Seite 21:</b> 153 mm, bei Disziplin 2.58 = 166 mm																		
Waffengewicht	<= 1500 Gramm, bei Disziplin 2.58: <= 1550 Gramm																		
<b>Wertungsklassen</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Waffe</th> <th>Regel SpO</th> <th>Kaliber</th> <th>MIP</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Pistole</td> <td><b>2.53</b></td> <td>9 mm Luger</td> <td>250</td> </tr> <tr> <td><b>2.59</b></td> <td>.45 ACP</td> <td>300</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Revolver</td> <td><b>2.55</b></td> <td>.357 Magnum</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td><b>2.58</b></td> <td>.44 Magnum</td> <td>450</td> </tr> </tbody> </table>	Waffe	Regel SpO	Kaliber	MIP	Pistole	<b>2.53</b>	9 mm Luger	250	<b>2.59</b>	.45 ACP	300	Revolver	<b>2.55</b>	.357 Magnum	350	<b>2.58</b>	.44 Magnum	450
Waffe	Regel SpO	Kaliber	MIP																
Pistole	<b>2.53</b>	9 mm Luger	250																
	<b>2.59</b>	.45 ACP	300																
Revolver	<b>2.55</b>	.357 Magnum	350																
	<b>2.58</b>	.44 Magnum	450																
<b>Munition (SPO 2.19.1)</b>	Handelsübliche (auch selbstgelad.) Munition, die den geforderten Mindest-Impuls (MIP) erreicht. Munitionswechsel währ. des Wettkampfes nur mit Genehmigung des Schießleiters (SL). Munition muss <b>waffentypisch</b> sein.																		
Munitionskontrolle	Der SL oder ein von ihm beauftragter Mitarbeiter ist berechtigt, aus dem Munitionsvorrat jedes Schützen bis 6 Patronen zur Kontrolle zu entnehmen.																		
Munitionsprüfung	erfolgt durch Wiegen von Geschossen u. Messung der Mündungsgeschwindigkeit von Schüssen aus der Waffe des kontr. Schützen (bis zu 3 Schüsse).																		
<b>Nichterreichen des MIP</b>	Erreicht keine Messung den geforderten Wert, so ist der Schütze für diesen Wettbewerb zu disqualifizieren.																		
<b>Anschlagsart (2.1.1)</b>	Stehend freihändig; die Waffe darf mit 2 Händen gehalten werden. Keine Stützen oder Bandagen. Es darf im Voranschlag geschossen werden.																		
Sicherheit	Gesetzl. Bestimmungen, Vorschriften Schieß- u. Standortordnung und Regeln der SpO sind einzuhalten. <b>Tragen von Waffen in Holstern verboten.</b>																		
<b>Durchführ. Vorkampf (2.19.2)</b>	40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss; 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sekunden - Präzisionsscheibe <b>0.4.3.04</b> , 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sekunden - Duellscheibe <b>0.4.3.22</b>																		
Probeschießen	vor Beginn der 1. WK-Serie 150 sec 1 Serie à 5 Schuss auf Präz.-Sch. in 150 sec																		
Störungen	Meldet der Schütze eine Störung und der SL anerkennt diese, so darf die Serie wiederholt werden ( <b>SPO 2.8.3</b> ). Die Wiederholung ist <b>einmal</b> in einem 20-Schuss-DG gestattet. Anerkannte Störungen = <b>SpO 2.0.3.6.6</b> .																		
Wechsel der Waffe	Der Schütze muss das ges. WK-Programm mit derselben Waffe schießen. Wechsel bei Waffendefekt nur mit Erlaubnis des SL. Ohne zusätzl. Probe.																		
<b>Starterlaubnis</b>	<b>in allen vier Disziplinen möglich.</b>																		
2.60	<b>25 m Standardpistole (Auswertung lt. SpO am Stand) Abz-Widerst ≥ 1000 g</b> Herrenklasse: E und M bis DM; Altersklasse E bis DM, können in M der Herrenklasse starten.																		
3.10	<b>Flinte Trap - (DM olympisch Män, Frau, Jun A m) (Siehe 3.20 Skeet)</b>																		
3.20	<b>Flinte Skeet-(DM olympisch Män, Frau, Jun A m)</b> Jug m/w E bis DM (Wert. in Kl. 42); Jun A+B m: E bis DM, könn. in M-Kl.10. Jun B w Wert. in Kl.42. Män/Alt: Einzel und Mannschaft. Sen I: nur Einzel, können in Altersklasse-Mannschaften starten. <b>Wettkampfprogramm: SPO 3.12.1 (Trap) + 3.14.1 (Skeet): Männer (Klassen 10,40,50,60) = 125 Scheiben, Frauen (Klassen 11,41,42) = 75 Scheiben</b> <b>Finale Männerklasse: Die 6 besten Schützen schießen 25 Scheiben.</b>																		
3.15	<b>Flinte Doppeltrap- (DM olympisch Män, Jun A m)</b> Män/Alt: Einzel und Mannschaft. Jun: nur E nicht getrennt, können in Männer-Mannschaften starten. Dam: nur Einzel. Sen: nur Einzel, können in Mannschaften der Altersklasse starten. <b>Finale Männerklasse: Die 6 besten Schützen schießen 50 Scheiben (25 Dubletten).</b> <b>Für alle WS-Wettbewerbe dürfen nur Schrotpatronen gemäß SPO 3.2.2ff verwendet werden!</b> Scheibengeld ist vor dem Start von den Schützen am Stand zu entrichten. Schützen, die dieser Anforderung nicht nachkommen, können wegen nicht zugeteilter Scheiben an der Meisterschaft nicht teilnehmen. Startgeld verfällt.																		
4.10	<b>Laufende Scheibe 10 m</b> E + M: Schüler, Jugend bis DM (Jug DM 60 Schuss); Schü A/Jug m/w nicht getr.; Jun A+B m E nicht getr., Jun B m Kl.40, Jun B w Kl.41; Dam E bis DM, M nur bis LM; Alt E bis LM, M in Sch möglich.																		
4.15	<b>Laufende Scheibe 10 m MIX</b> Jun A+B E m/w alle Wertung bei 40; Dam E, Herren E-M bis DM; Alt E bis LM, M in Sch möglich.																		
5.10	<b>Armbrust 10 m</b> Jun A+B E m/w alle Wertung bei 40; Herr E+M bis DM; Alt/Dam Sen1: E bis DM.																		
5.20	<b>Armbrust 30 international</b> Herr/Jun A/Alt: E bis DM, alle anderen Klassen in Sch (10); M allg. Klasse bis DM. Sehnenlänge ≤ 608 mm (+3%), Schäftung <b>1.0.3.5.1</b> , Anschlag stehend <b>1.0.1.3</b> , Bolzen/Pfeile Ø 6 mm (Toleranz +0/-0,05 mm); <u>mind. 3 Starter je Klasse, sonst AK, Auszeichnung mit 3 Starter AK Nadeln, darunter nur Urkunden.</u>																		
5.31	<b>Armbrust 30 national</b> Herr/Alt/Jun A m: E bis DM; M allg. Klasse bis DM. Armbrust wie 5.20, Sehnenlänge ≤ 608 mm (+3%), Schäftung <b>1.0.3.5.1</b> , Anschlag stehend <b>1.0.1.3</b> , Bolzen/Pfeile Ø 6 mm (Toleranz +0/-0,05 mm); <u>mind. 3 Starter je Klasse, sonst AK, Auszeichnung mit 3 Starter AK Nadeln, darunter nur Urkunden.</u>																		

- 6.10 FITA im Freien Recurve Bogen (siehe Ausschreibung)
- 6.15 FITA im Freien Compound (siehe Ausschreibung)
- 6.17 FITA im Freien Blank- und Langbogen (siehe Ausschreibung)
- 6.30 Feldbogen Recurve (siehe Ausschreibung)
- 6.40 Blankbogen Feld (siehe Ausschreibung)
- 6.50 Feldbogen Compound (siehe Ausschreibung)
- 6.53 Langbogen Feld (siehe Ausschreibung)
- 7.10 Perkussionsgewehr 50 m  
Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft. **Jun A m/w, Wertung bei Jun A m.**
- 7.15 Perkussionsgewehr 100 m liegend  
Allg. Klasse: Einzel, ohne Mannschaft.
- 7.20 Perkussions-Dienstgewehr  
Allg. Klasse: Einzel; Mannschaft bis DM.
- 7.30 Steinschlossgewehr  
Allg. Klasse: Einzel; Mannschaft nur bis LM.
- 7.31 Steinschlossgewehr 100 m Liegend  
Allg. Klasse: nur Einzelwettbewerb bis DM!
- 7.40 Perkussions-Revolver  
Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft.
- 7.50 Perkussions-Pistole  
Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft. **Jun A m/w, Wertung bei Jun A m.**
- 7.60 Steinschlosspistole  
Allg. Klasse: Einzel. Mannschaft nur bis LM.

## 6. **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind nur Schützinnen und Schützen, welche an den vorgeschalteten Meisterschaften ordnungsgemäß teilgenommen (SpO 0.9.3.3 und 0.7.4ff) haben..

**Für die Schülerklasse ist das Mindestalter in den waffenrechtlich relevanten Disziplinen nicht der Jahrgang, sondern der Geburtstag, dies gilt auch für Ausnahmegenehmigungen.**

**Eine Ausnahmegenehmigung für Schüler muss zum Meldeschluss dem BSPL in Kopie von den Vereinen übermittelt (Fax, Email) werden, sonst erfolgt keine Zulassung zur BM 2015.**

**Die Ausnahmegenehmigung muss dem Schießleiter auf der Anlage im Original vorgelegt werden, sonst verfällt die zuvor erteilte Startberechtigung und das entrichtete Startgeld.**

**Bei den DM erhalten Schüler mit Ausnahmegenehmigung Starterlaubnis einschl. Jahrg. 2005.**

## 7. **Startgeld für Einzelwettbewerbe**

GK 300 m, Armbrust Nat. Skeet und Trap Freie Meldung zum Bezirk  
Armbrust Stern Freie Meldung zur DM

GK 100 m Wettbewerbe	€ 10,-
KK Freigewehr 50 m,	€ 9,50
Luftgewehr/Luftpistole	€ 6,50
Beinhaltet 5 Schuss Kreis- und 2 Schuss Bezirks Schützenkönig Zimmerstutzen und Auflage LG/ LP	€ 5,50
Alle anderen Disziplinen	€ 8,50
Schüler und Jugend	€ 2,50

Mannschaftsstartgeld wird nicht erhoben!

Das Startgeld wird abgebucht. Jeder Verein erhält eine Rechnung, auf der die Berechnung aufgeschlüsselt ist.  
Für nicht angetretene Schützen verfällt das Startgeld.

## 8. **Meldung und Meldeschluss**

## 9. **Meldung zur Bezirks / Landesmeisterschaft**

**Wer nicht teilnehmen will bitte schriftlich abmelden.**

Die an der Meisterschaft teilnehmenden Einzelschützen und Mannschaften werden **automatisch** zur nächsten





## 15. Sicherheitsbestimmungen bei den Bezirksmeisterschaften!

### Sicherheit

Die gesetzlichen Bestimmungen, die Vorschriften der Schießstandordnung des DSB (Ausg. November 2003 – Stand April 2008) und die Regeln der SPO [Seite 2 \(0.2 ff\)](#) sind einzuhalten.

**Das Tragen von Pistolen oder Revolvern in Holstern ist verboten!**

### Haftung

Jeder Schütze(Schützin) haftet für den von ihm abgegebenen Schuss selbst. Für eventuelle Schäden, gleichgültig welcher Art, die dadurch entstehen, haftet er/sie direkt gegenüber dem Geschädigten. Eine Veranstalterhaftung wird ausgeschlossen.

### Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffern/Taschen transportiert werden);
- sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen, Feuerwaffen mit Pufferpatronen/Signalflagge, zu transportieren; **es gelten alle handelsüblichen Pufferpatronen!**
- dürfen nur in dem dafür vorgesehenen Bereich zur Waffenkontrolle aus- bzw. eingepackt werden;
- Ziel- und Anschlagsübungen sind nur im Schützenstand oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet;
- Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der vorgeschriebenen oder angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und für diesen Wettbewerb disqualifiziert.
- Flinten sind nach jedem Durchgang sofort mit abgeknicktem Lauf in den Gewehrständern abzustellen.
- Die Gesamtleiter (und nur diese) sind angewiesen, jeden Verstoß gegen diese Punkte mit dem sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Wettbewerb = Disqualifikation zu ahnden.

## 16. Änderungen der Ausschreibung, gesamt oder in Teilen, behält sich der Veranstalter vor. Es gilt die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige SpO des DSB incl. evtl. Ergänzungen.

### 16.1 Im Teil 0. Seite 6

#### Regel 0.3.5 Matten

Die Matten können aus Kostengründen nicht vom Veranstalter gestellt werden.

Teilnehmer dürfen ihre Matten, wenn sie die nach der Regel 0.3.5 enthaltende Masse haben, mitgebracht werden.

### 16.2 .

Wo in der Sportordnung vorgesehen gelten die 15 min vor dem Wettkampfstart. In dieser Zeit kann der Schütze sich Vorbereiten und kann auch Probe schießen. Die Letzten 30 sec. werden Angesagt danach kommt das **Kommando Stopp anschließend das Kommando Wettkampf Start**

#### Hinweis:

Bei KK3-Stellung (3x10 und 3x40) wird Gesamtzeit geschossen. Der Wechsel auf Probe bei kniend (sitzen) auf liegend und liegend auf stehend erfolgt selbständig durch den Schützen innerhalb der vorgegebenen Gesamtzeit.

Bei den 25 m Wettbewerben sowie der Mehrschüssigen LP 10 m und Vorderlader sind Disziplinspez. Regel zu beachten. Bei LG 3-Stellung wird Einzelzeiten geschossen. Siehe Teil 1. Regel für Gewehr Seite 18

Die Meisterschaftsabzeichen werden nur bei der Siegerehrung verliehen und nicht nachgesandt. Die Ergebnislisten und Urkunden für Schüler und Jugend werden am Schluss den SPL überreicht. Ab der Juniorenklasse gibt es nur auf Bestellung beim KSL.nach der Siegerehrung eine Urkunde.

Die Kreissportleitung hofft auf tatkräftige Mithilfe bei den Vorbereitungsarbeiten und eine zuverlässige Mitarbeit der eingeteilten Kräfte während der Meisterschaften. Dafür sagen wir allen Helfern schon heute ein aufrichtiges »Dankeschön«.

Wir wünschen allen Teilnehmern der Kreismeisterschaften 2016 viel Erfolg und ein herzliches "Gut Schuss" sowie den Meisterschaften einen reibungslosen Ablauf, frei von Disziplinarmaßnahmen.

## 17. Terminplan

Bezirk Neckar, Württ. Schützenverband 1850 e.V.

Kreissportleiter Herbert Schwille Baumgartenstr. 7 72805 Lichtenstein

Telefon 07129/5677 Mobil 01726409046 , Email: HSchwille@t-online.de

Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden!

Die Planung der KM 2017 ist unverbindlich. Entwurf 25.09.16

<u>Termin</u>	<u>Disziplinen</u>	<u>Klassen</u>	<u>Ort</u>
10.2016	KM Bogen Halle		Untewrhausen
09.10.2016	Meldeschluss Verein an Kreis		

5.11.2016	50/ 100m Auflage KK 3x10 KK Lieg	SGi Reutlingen Bleichstetten Gächingen
6.11	50/ 100m Auflage KK 3x10 KK Lieg KK 3x10	SGi Reutlingen Bleichstetten Gächingen Bleichstetten
12.11.	Vorderlader LW und KW	Unterhausen
26.11	GK Kurzwaffe St Pi OSP	PSV Reutlingen Unterhausen
27.11, 27.11	GK Kurzwaffe KK Int / KK 100m Sportpistole Freie Pistole Zentralfeuerpistole	PSV Reutlingen Unterhausen Unterhausen
<b>27.11.2016</b>	<b>BM Bogen Halle 2017</b>	<b>Ausgeschriebene Klassen</b>
		<b>Reutlingen</b>
28.29.1.2017	Kreiskronprinzenschießen	Unterhausen
4.2. 17	LG LP LG Dreist. LG Lieg KK ZF GK 10m Ordonanz /Liegend Intervall/ Dreistell.	Unterhausen Pfullingen
5.2.17	LG LP LG Dreist. LG Lieg KK ZF	Unterhausen
5.2.17	GK 100m	Pfullingen
11.2.17	Auflage LG LP SP	Willmadingen
12.2.17	Auflage LG LP SP	Willmadingen
18.2.17	Armbrust10m Zimmerstutzen / ZSt Auflage	Unterhausen
19.2.17	Laufende Scheibe 10 m und Mix	Unterhausen
04.3.2017	Kreisschützentag	

Unter [www.echaz-neckar.de](http://www.echaz-neckar.de) könnt ihr alle Termine und Veranstaltungen einsehen.

Flinte Skeet (Tübingen) und Trab (Mahdental ) wird mit dem gemedeten VM Ergebnis zum Bezirk weitergemeldet.  
Armbrust National, Stern und Kombi wird zum Land weitergemeldet.  
300m Wettbewerbe werden zum Bezirk weitergemeldet.

**Kreis und Bezirksschützenkönig** (ab 21 Jahre) ist mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole für alle Mitglieder des Kreises kostenlos.

Bei alle Schützeninnen und Schützen die mit LG 1.10 oder LP 2.10 starten (wenn beides geschossen wird bitte Entscheidung was gilt der Standaufsicht mitteilen.) werden die ersten 5 Wertungsschüsse für den KSK, Schuss 6 und 7 für den BSK gewertet.

**Preisschießen oder Altenhof- Gedächtnisschießen:** (Alle Kreismitglieder) Es können alle Wettkampfserien LG/LP und LG/LP Auflage kombiniert werden.  
und nach der Wertungsserie bis zum Schießzeitende oder danach auf einem freien Stand

**Bei frei stehend 10 Schuss 2,- €**  
**Auflage 5 Schuss 2,- €**

**Vorläufige Qualifikations-Ringzahlen zur Bezirksmeisterschaft 2017 - Bezirk Neckar**  
**Wer nicht weiter will auch bei nicht erreichen der Qualifikations-Ringzahlen Abmelden**

	m	w	m	w	m	w	m	w	Allg.	Alters	I	II
	Schüler		Jugend		Jun. B		Jun A		Klasse		Senioren	
1.10 LG	20	21	30	31	42	43	40	41	10	50	60	62
	alle	alle	alle	alle	alle	alle	315	310	310	315	300	280
		alle	alle				930	900	920	925	870	
1.11 LG-Auflage												A - C alle SPO 9

1.20 LG-3-ST	alle alle	alle alle							
1.25 LG Liegend	alle	alle							
1.30 ZiStu			alle		alle		alle	alle alle	
					alle		alle	alle	
1.31 ZiStu Auflage RP								A – C alle SPO 9	
1.35 KK 100 m			alle alle		235		245	230 225	
			alle		680		700	690	
1.36 KK 100 m Auflage RP								A – C alle SPO 9	
1.40 KK 3 x 10 Schuss		180 180	200 200	200 200	210		240	230 225	
		540		alle alle	610		700	675	
1.41 KK Auflage 50 m	70 (A) = 220/alle	72 (B) = 239/700	74 (C) = 237	75 (DS-C) = 235					SPO 9
1.42 KK 50 m Carl Zeiss ZF					alle				
1.43 KK 50 m Carl Zeiss, ZF Auflage					alle			A - C alle SPO 9	
1.44 KK Gewehr/ZF, Auflage. 100 m								A - C alle SPO 9	
1.45 KK Gewehr 100m Auflage								A - C alle SPO 9	
1.50 GK StGew 300 m					220				
1.58 DSB-Ord.-Gew 100 m	O – Visierung				240	M = 700	235		
1.59 DSB- Ord-Gew 100 m	G – Visierung				240	M = 700	235		
1.60 KK 3 x 40 Schuss			960	980/2880	1030/3080				
1.70 GK Freigewehr 300 m					400				
1.80 KK Liegend 50 m		490 490	510 487	515 510	558		510	500 500	
		alle		alle alle	1650		1500	1490	
1.90 GK Liegend 300 m					210	M = alle	alle		
1.92 GK 100 m (10+3 Schuss)					84	M = 235	82	81	
1.97 GK Inter 100 m					250		240		
2.10 LP	alle alle	180 180	225 220	230 230	320		325	320 318	
	alle	530		alle alle	950		960	945	
2.11 LP-Auflage								A - C alle SPO 9	
2.16 Mehrschüssige LP		alle							
2.20 FP			alle		220/ 620		218/610	215	
2.30 OSP		alle			alle/alle		alle/alle	alle	
2.40 SpP KK		alle alle	alle alle	alle alle	260		256	253 245	
				alle	770		760	750	
2.42 SP Auflage 30 Präz.								A - C alle SPO 9	
2.45 ZFP 30/38					215	M = 630	210		
2.53 Pistole 9 mm					350	M = 1050	345		
2.55 Revolver .357 Magn.					357	M = 1030	352		
2.58 Revolver .44 Magn.					330	M = 990	325		
2.59 Pistole 45 ACP					347	M = 1030	342		
2.60 Standard-Pistole					495	M = 1460	440		
3.10 Flinte Trap					alle/alle				
3.20 Flinte Skeet					alle/ alle		alle/ alle	alle	
4.10 Lfd. Scheibe 10 m				alle	230/680				
4.15 Lfd. Scheibe 10 m Mix				alle	230/730				
5.10 Armbrust 10 m				alle	295	M = 870	290		
5.20 Armbrust Int. 30 m / 5.31 Armbrust National					alle	M = alle	Meldung an Land		
6.10 Bogen FITA Recurve /6.15 Compound								Ermittlung nach Abschluss der Kreismeisterschaften	
6.30 Feldbogen Recurve/6.40 Blank/6.50 Compound								Ermittlung nach Abschluss der Kreismeisterschaften	
7.10 Perk.-Gewehr					84	M = 230	78	78	
7.15 Perk.-Freigewehr 100 m					80				
7.20 Perk.-Dienstgewehr 100 m					80				
7.30 Steinschlossgewehr					80				
7.40 Perk.-Revolver					82	M = 225	73	80	
7.50 Perk.-Pistole					89	M = 260	85	84	
7.60 Steinschlosspistole					80				

## SCHUSSZAHL - SCHIESSZEIT – KM 2017

Sportgerät	Wettkampf	Schusszahl je Scheibe	Gemeins. Vorbereitungszeit incl. Probeschießen 15 min	Schießzeit in Min. Zuganlagen <u>Schießzeit in Min. andere Systeme</u>
1.10 LG Schüler	20	1	unbegr. Anzahl Probeschüsse	30 min / 30 min
1.10 LG ab Jug	40	1	15 min von Start bis Stopp	60 min / 50 min
1.11 LG Auflage	30	1	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.20 LG-3-ST	30 10 K	1	je Anschlagart unbegrenzte	25 min / 25 min Kniend incl. Probe
Einzelzeiten incl.	10 L	1	Anzahl vor dem 1. WKS	20 min / 20 min Liegend incl. Probe
Probe/Vorbereitung	10 S	1	Keine gemeins. Vorbereitg.	30 min / 30 min Stehend incl. Probe
1.30 ZiStu	30	2	15 min von Start bis Stopp	40 min / 35 min

<b>1.31 ZiStu Auflage</b>	30	2	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>1.35 KK 100 m</b>	30	10	<b>15 min von Start bis Stopp</b>	40 min / <b>35 min</b>
<b>1.40 KK 3x20</b> (BM = 3x10)	30 10 K 10 L 10 S	5 2 5	unbegr. Anzahl Probeschüsse in Kniend <b>15 min von Start bis Stopp</b>	<b>Gesamtzeit 70 min / 65 min</b> incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau zwischen den Anschlagsarten
<b>1.41 KK-Auflage</b>	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>1.42-1.43 KK-50-ZF</b>	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>1.44 KK 100 m ZF</b>	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>1.45 KK 100 m Diopter</b>	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>1.50 GK 300 StGew</b>	30 10 K 10 L 10 S	10 10 10	unbegr. Anzahl Probeschüsse in Kniend <b>15 min von Start bis Stopp</b>	<b>Gesamtzeit 75 min</b> incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau zwischen den Anschlagsarten
<b>1.52 GK 100 m StGew</b>	30 je 10 K,L,S	10	je 5 vor K-,L-,S-WK	Gesamtzeit 90 min
<b>1.58 G DSB-Ord. 100m</b>	40 20 L 20 S	10 10	<b>15 min von Start bis Stopp</b> + 5 Probe vor Liegend - zus. 5 Probe vor Stehend (aus Gesamtzeit)	<b>Gesamtzeit 45 min / 45 min</b>
<b>1.59 O DSB-Ord. 100m</b>	40 20 L 20 S	10 10	<b>15 min von Start bis Stopp</b> + 5 Probe vor Liegend - zus. 5 Probe vor Stehend (aus Gesamtzeit)	<b>Gesamtzeit 45 min / 45 min</b>
<i>Endkampf: je 6 beste Schützen: 2 Serien à 5 Schuss ohne Probe in 90 sec/S., dann gleiche Schützen 1 Stechschuss in 75 sec</i>				
<b>1.60 KK 3x40</b>	120 40 K 40 L 40 S	5 2 5	unbegr. Anzahl Probeschüsse in Kniend <b>15 min von Start bis Stopp</b>	<b>Gesamtzeit 195 min / 165 min</b> incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau zwischen den Anschlagsarten
<b>1.70 GK 300 Freigew.</b>	60 20 K 20 L 20 S	10 10 10	unbegr. Anzahl Probeschüsse in Kniend <b>15 min von Start bis Stopp</b>	<b>Gesamtzeit 120 min</b> incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau zwischen den Anschlagsarten
<b>1.80 KK Liegend 50 m</b>	60	2	<b>15 min von Start bis Stopp</b>	60 min / <b>50 min</b>
<b>1.90 GK 300 Liegend</b>	30	10	<b>15 min von Start bis Stopp</b>	45 min
<b>1.92 GK 100 Liegend</b>	10	10	max. 3 vor dem 1. WKS	20 min
<b>1.97 GK 100 m liegend</b>	30	5	5 vor der 1. Serie	<b>Gesamtzeit 40 min</b>
<b>nur Mehrlader</b>	Intervallschießen: 1., 3.+ 5. Serie: 5 in 4 min; 2., 4.+ 6. Serie: 5 in 1 min (Zeit beginnt nach 1.WKS bei 2,4,6)			
<b>2.10 LP Schüler</b>	20	1	unbegr. Anzahl Probeschüsse	30 min / <b>30 min</b>
<b>2.10 LP ab Jug</b>	40	1	<b>15 min von Start bis Stopp</b>	60 min / <b>50 min</b>
<b>2.11 LP Auflage</b>	30	2	bel. vor dem 1. WKS	55 min / <b>45 min</b> (Keine gem. Vorber.)
<b>2.16 LP 5schüssig</b> (Probe SpO 2.12.3)	Schüler Jugend	30 Schuss = 60 Schuss =	6 x 5 Schuss in je 10 sec, Klappscheibe 12 x 5 Schuss in je 10 sec, Klappscheibe	59,5 mm Ø 59,5 mm Ø
<b>2.20 50-m-Pistole</b>	30	10	unbegr. Anzahl Probeschüsse <b>15 min von Start bis Stopp</b>	75 min / <b>65 min</b>
<b>2.30 OSP ab Jun B</b>	2 Durchgänge à 30 Schuss à 2 Serien à 5 Schuss in 8, 6, 4"			<b>Je Durchgang 1 Probeserie in 8 sec</b>
<b>2.31 OSP Jug</b>	2 Durchgänge à 30 Schuss à 3 Serien in 8, 6"			<b>3 Min Vorbereitungszeit</b>
<b>2.40 KK SpP und</b>	<b>Präzision: 3 Serien à 5 Schuss in je 5 min auf 1 Scheibe</b>			Probe: 1 Serie in 5 min
<b>2.45 ZFP 30/38</b>	<b>Duell-Teil: 3 Serien à 5 Schuss in je 3/7 sec</b>			Probe: 1 Serie in Duellzeit
<b>2.53-2.59 GK-Pist-Rev</b> (Probe: 1 Serie (5) in 150" vor 150"-WK-Serie)	40 Schuss, 2 DG à 20 Schuss;		4 Serien à 5 Schuss in je 150 sec auf Präz.-Scheibe 4 Serien à 5 Schuss in je 20 sec auf Duellscheibe	<b>5 Min Vorb-Zeit</b> <b>3 Min VZ Endk.</b>
<i>Endkampf: 6 beste Schütz: 2 Ser. à 5 Sch. in 20" auf Duellsch. (+1 Pr. 20" mögl), gleiche Schützen 1 Stechs. à 5 Sch. in 20"-Serie</i>				
<b>2.60 StPist</b>	12 Serien à 5 Schuss, je 10 Schuss/Scheibe (nach 5 Sch abkleben) je 4 Serien in 150 sec, 20 sec, 10 sec.		Probe: 1 Serie in 150 sec	<b>5 Min Vorbereitungszeit</b>
<b>3.10-3.20 WS Trap+Skeet</b>	Männer: 5 Serien à 25 Sch.; Frauen: 3 Serien à 25 Sch.; Finale (Rang 1-6 Schützen) 25 Scheiben			
<b>3.15 WS Doppeltrap</b>	Männer: 3 Serien à 25 Dubletten (150 Scheiben) + Finale (Schützen) 1 Serie. Frauen: 3 Serien à 20 Dubletten (120 Scheiben) + Finale 1 Serie			
<b>4.10 Lfd. Scheibe</b>	40 20 LL 20 SL	1 1	4 1 4 1	5,0 sec Schneisendurchlauf 2,5 sec Schneisendurchlauf
<b>5.10 Armbrust 10 m</b>	40	1	bel. vor dem 1. WKS	90 min
<b>5.31 Armbrust 30 nat.</b>	20	1	10 1	50 min (Kürzung bis auf 40 min mögl.)
<b>6.10 – 6.26 Bogen</b>	Siehe Ausschreibung BM Bogenreferentin			
<b>6.30-6.50 Feldbogen</b>	Siehe Ausschreibung BM Feldbogenreferent			
<b>7.10 ff Vorderlader</b>	15 Schuss Wertung auf 1 WKS, Probe auf separate Scheibe; Vorbereitungszeit incl. <i>unbegrenzter Anzahl</i> Probeschüsse 10 min, Pause 1-5 min; Schießzeit für Wertungsschüsse 40 min			